



WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITS- BERICHT 2022

ABT Mediengruppe mit den Unternehmen



ABT Print und Medien GmbH
aktivComm GmbH

Bericht im Rahmen der Wirtschaftsinitiative
Nachhaltigkeit (WIN) Baden Württemberg



**NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN**

ABT

MEDIEN
GRUPPE

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	3
2. Die WIN-Charta	4
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement.....	5
4. Unsere Schwerpunktthemen	7
Überblick über die gewählten Schwerpunktthemen	7
Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	7
Ressourcen.....	7
Regionaler Mehrwert.....	8
5. Weitere Aktivitäten	8
Umweltbelange.....	10
Ökonomischer Mehrwert.....	11
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	13
Regionaler Mehrwert.....	13
7. Kontaktinformationen	15
Ansprechpartner.....	15
Impressum.....	15



1. Über uns

Unternehmensdarstellung

Die ABT-Mediengruppe, bestehend aus den Familienunternehmen ABT Print und Medien GmbH sowie aktiv-Comm GmbH, ist ein inhabergeführter Fullservice-Kommunikationsdienstleister, mit Sitz in Weinheim in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Gegründet 1937, wird das Unternehmen seit 2013 in dritter Generation von Michael und Matthias Abt geführt. Mit 55 Mitarbeitenden bietet die Gruppe nachhaltige und innovative Lösungen in den Bereichen Digital- und Printkommunikation, darunter digitales Marketing, Premium-Druck, Logistik, Lettershopplösungen und automatisierte Publishing-Prozesse, an.

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung prägen die Unternehmensphilosophie, unterstützt durch Umweltstandards wie ISO 9001:2015, FSC, PEFC und dem Umweltmanagementsystem EMAS, sowie die Nutzung von eigenem Solarstrom.

Tradition und Innovation verbinden sich durch die frühzeitige Einführung neuer Technologien und Produktionsverfahren.

Mit ihrem Engagement im Umwelt- und Sozialbereich unterstreicht die ABT Mediengruppe ihre Rolle als zukunftsorientierter Impulsgeber in der Kommunikationsbranche.

Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die WIN-Charta

Bekenntnis zur Nachhaltigkeit und zur Region

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta 2014 bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

Die 12 Leitsätze der WIN-Charta

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 1 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: „Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen.“

Leitsatz 2 – Mitarbeiterwohlbefinden: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter.“

Leitsatz 3 – Anspruchsgruppen: „Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

Umweltbelange

Leitsatz 4 – Ressourcen: „Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.“

Leitsatz 5 – Energie und Emissionen: „Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral.“

Leitsatz 6 – Produktverantwortung: „Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 7 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: „Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 8 – Nachhaltige Innovationen: „Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen.“

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 9 – Finanzentscheidungen: „Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: „Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie.“

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: „Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: „Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.win-bw.com.

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Erstunterzeichner seit: 20. Mai 2014

Übersicht: Nachhaltigkeitsanstrengungen im Unternehmen			
	Schwerpunkt- setzung	Qualitative Dokumentation	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 1	☐	☒	☐
Leitsatz 2	☐	☒	☐
Leitsatz 3	☐	☒	☐
Leitsatz 4	☒	☒	☒
Leitsatz 5	☒	☒	☒
Leitsatz 6	☐	☒	☐
Leitsatz 7	☐	☒	☐
Leitsatz 8	☐	☒	☐
Leitsatz 9	☐	☒	☐
Leitsatz 10	☐	☒	☐
Leitsatz 11	☐	☒	☐
Leitsatz 12	☐	☒	☐

Nachhaltigkeitsanstrengungen vor Ort

Dieses Projekt unterstützen WIR

Große Vorfreude – Musik, Mitmach-Aktionen und Sport. Neue Klänge beim Mannheimer Kinderfest!

Zum ersten Mal seit 2019 findet das Mannheimer Kinderfest wieder in gewohnter Form statt – und bietet im Rahmen des Stadtfestes viele neue Attraktionen. Mitmach-Aktionen, Musik und Artistik, Spielbereiche, Sportangebote und Stände versprechen Spaß und kreative Unterhaltung für kleine und große Besucher*innen. Der Eintritt ist wie immer kostenlos! Darauf haben Mannheimer Kinder und Familien lange gewartet: Nach einer coronabedingten Pause ist das Mannheimer Kinderfest zurück auf den Kapuzinerplanken. Mit neuen Klängen lässt das Team der Stadtmarketing Mannheim GmbH Kinderherzen in diesem Jahr höherschlagen. Im Rahmen des Stadtfestes und mitten in der UNESCO City of Music wird die Kinderfest-Bühne zu einem Highlight. Gemeinsam mit den Mannheimer Philharmonikern, dem Drum Circle, dem Trommelpalast und der Tournee Oper kann nach Herzenslust musiziert, getrommelt, gesungen und getanzt werden – und auch die BUGA 23 sorgt für Vorfreude.

Am Stand der Kunsthalle Mannheim können Kids mit Stiften, Scheren und Kleber wilde und zahme Tiere basteln. Die Reiss-Engelhorn-Museen gestalten Schmetterlinge und machen Unsicht-

bares sichtbar, im Teddybär Krankenhaus warten echte Ärzte, um Stofftiere zu verarzten. Wer sich genug ausgetobt hat, kann bei einem Windspiel-Workshop von Urmel Spielzeug ein eigenes Windspiel basteln und es mit einer entsprechenden Bemalung zu einem Unikat machen. Die Mannheimer Bundesgartenschau BUGA 23, für die seit kurzem auf dem Paradeplatz Tickets im Vorverkauf erhältlich sind, sorgt für Vorfreude und bepflanzt die kleinsten Blumentöpfe der Welt. Im „Flohzirkus! können sich die Kleinsten so richtig austoben und die beliebten Maskottchen aus der Region warten am Samstagmittag wieder mit einer großen Party auf.

Auch für alle Sport-Fans bietet das Kinderfest spannende Angebote. Beim Torwandwerfen der Sportkreisjugend Mannheim können Wurfqualitäten im Handball und Lacrosse unter Beweis gestellt werden. Neben vielen weiteren neuen Attraktionen warten auch beliebte Highlights wie die Kinder-Straßenbahn der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH oder das traditionelle Papierschöpfen des Mannheimer Unternehmens ESSITY.

Weitere Maßnahmen und Ausblick:

Auch wenn es in diesem Jahr wieder nicht mit unserem Spendenlauf funktioniert hat. Wir halten weiterhin an diesem Projekt fest und spüren bereits jetzt schon die Vorfreude unserer Kunden.

Wir sind zuversichtlich, dass wir unseren Spendenlauf im Jahr 2023 zum ersten Mal seit 2019 wieder stattfinden lassen können.

Des Weiteren verteilen wir mehrmals im Jahr Papierbögen zum Malen an Kindergärten, Schulen, Vereine und andere soziale Einrichtungen.

Wir sind Unterstützer und Fördervereinsmitglied der Deutschen Staatsphilharmonie von Rheinland-Pfalz.



4. Unsere Schwerpunktthemen

Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- **Leitsatz 04** – Ressourcen: „Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.“
- **Leitsatz 05** – Energie und Emissionen: „Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral.“

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Leitsatz 04 – Ressourcen

Die effiziente Nutzung von Ressourcen ist ein zentraler Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie, da die begrenzten Rohstoffvorräte der Erde zukünftigen Generationen erhalten bleiben sollen. Durch einen sparsamen Umgang mit knappen Ressourcen wollen wir eine nachhaltige Entwicklung fördern und verbessern kontinuierlich unser Umweltverhalten sowie die Umweltaspekte unserer Tätigkeiten, Dienstleistungen und Produkte.

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen

Energiesparen und Emissionsreduktion sind zentrale Anliegen unseres Unternehmens. Im Austausch mit Stakeholdern suchen wir kontinuierlich nach Einsparpotenzialen und bleiben stets aktuell. Zudem sensibilisieren wir unsere Kunden, um sie aktiv in diese Bemühungen einzubinden.

Leitsatz 4 – RESSOURCEN

Unser Ziel ist es, ökologische Erkenntnisse in unsere Prozesse zu integrieren und Kunden für umweltfreundlichere Materialeinsätze zu sensibilisieren. Durch nachhaltige Beratung zu Nachhaltigkeitslogos wie FSC, EMAS und PEFC sowie klimaneutraler Produktion unterstützen wir unsere Kunden dabei, ihre Umweltverantwortung sichtbar in der Kommunikation zu verankern und ihre Marken nachhaltiger zu positionieren.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Verwendung von prozessfreien Druckplatten. Keine Entwicklerchemie notwendig.
- Energieeinsparungen durch Windfänge.
- Einsatz von umweltfreundlichem Dispersionslack
- Abfälle werden der Wiederverwertung zugeführt
- MitarbeiterInnen werden stetig zum sparsamen Umgang mit allen Ressourcen angehalten
- Ständige Überwachung durch EMAS-Audit

Ergebnis:

- Einsparung von Kraftstoffen um 12% zu Vorjahr
- Einsparung von Wasser um 17% zu Vorjahr
- Papierabfallquote unter Berücksichtigung aller eingesetzten Papiermengen zum Vorjahr reduziert.
- Durch EMAS-Mitgliedschaft immer auch auf dem aktuellen Stand in Sachen ISO14001 & ISO50001

Ausblick:

Unsere Verpflichtung zur Nachhaltigkeit und die kontinuierliche Umsetzung ressourcenschonender Maßnahmen positionieren uns als Vorreiter in der Druckbranche. Die bisherigen Fortschritte, kombiniert mit einem zukunftsorientierten Ansatz, zeigen, dass wir auf dem besten Weg sind, zu den führenden und nachhaltigsten Druckdienstleistern in Deutschland zu gehören.

Zukünftig möchten wir diese Position weiter ausbauen, indem wir verstärkt auf innovative Technologien, die Optimierung unserer Prozesse und die enge Zusammenarbeit mit Kunden setzen. Dabei streben wir nicht nur die Erfüllung aktueller Nachhaltigkeitsstandards an, sondern auch die Entwicklung neuer Branchenimpulse, die ökologische und ökonomische Ziele vereinen. Unser Ziel bleibt es, einen aktiven Beitrag zu einer ressourcenschonenden Wirtschaft zu leisten und gleichzeitig unseren Kunden Lösungen zu bieten, die deren Umweltsengagement stärken und langfristigen Erfolg sichern.

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen

Durch den konsequenten Einsatz des EMAS-Umweltmanagementsystems und gezielte Maßnahmen wie den Ausbau der Photovoltaikanlage, die Förderung eines elektrischen Firmenfuhrparks, die Optimierung nachhaltiger Lieferketten und die Verlängerung der EMAS-Zertifizierung, haben wir bedeutende Fortschritte in der Reduktion direkter und indirekter CO₂-Emissionen erzielt. Zudem legen wir verstärkten Wert auf die Sensibilisierung unserer Kunden für die Vorteile nachhaltiger Produktion.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Anteil selbst erzeugtem Ökostrom aus unserer PVA erhöhen
- Weitere Aufladestationen rund um die Firmenzentrale für unseren E-Firmenfuhrpark
- Lieferkettenmanagement weiter vorantreiben
- Verlängerung der EMAS-Zertifizierung

Ausblick:

Im kommenden Jahr wollen wir diese Basis ausbauen und weitere Fortschritte erzielen. Geplant ist, den Anteil selbst erzeugten Ökostroms weiter zu erhöhen, zusätzliche Technologien zur Energieeinsparung zu implementieren und unseren Einfluss auf nachhaltige Lieferketten weiter zu stärken. Darüber hinaus setzen wir auf innovative Beratungskonzepte, um unseren Kunden noch umfassender nachhaltige Lösungen anzubieten und gemeinsam die Klimaziele voranzutreiben.

5. Weitere Aktivitäten unserer Nachhaltigkeitsbemühungen

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Ein respektvoller und wertschätzender Umgang mit unseren Mitarbeitenden ist uns sehr wichtig. Dies ist fest in unserer Unternehmenskultur verankert, die aktiv gestaltet und mitgestaltet werden kann. Mit Blick auf unsere ISO-Zertifizierung legen wir großen Wert darauf, dass diese Werte nicht nur in der täglichen Arbeitspraxis, sondern auch in unseren internen Prozessen verankert sind. Durch regelmäßige Schulungen, Feedback-Mechanismen und die kontinuierliche Verbesserung von Arbeitsbedingungen gewährleisten wir, dass alle Mitarbeitenden sich in einem Umfeld befinden, das auf Fairness und respektvolle Kommunikation ausgerichtet ist. Dies fördert nicht nur das Wohlbefinden und die Motivation unserer Mitarbeitenden, sondern entspricht auch den Anforderungen der ISO 9001:2015, die eine förderliche und inklusive Arbeitsumgebung fordert.

Maßnahmen:

- Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung: Arbeitnehmer haben das Recht auf gleiche Behandlung, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder anderen persönlichen Merkmalen.
- Datenschutz und Privatsphäre: Mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in der EU sind wir verpflichtet, die persönlichen Daten unserer MitarbeiterInnen zu schützen und deren Rechte in Bezug auf den Datenschutz zu respektieren.
- Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit: Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden sind zu gewährleisten. Dies umfasst den Schutz vor physischen Gefahren sowie die Förderung der psychischen Gesundheit, etwa durch Maßnahmen zur Stressbewältigung.
- Faire Bezahlung unserer Mitarbeitenden
- Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnorm

Ausblick:

Wir werden zukünftig noch intensivere Maßnahmen ergreifen, um weiterhin ein attraktiver und regionaler Arbeitgeber zu sein, der auch in Zukunft auf die Ausbildung der eigenen Fachkräfte angewiesen ist. Dies umfasst vor allem die Schaffung eines innovativen und nachhaltigen Arbeitsumfelds, dass die Bedürfnisse der Mitarbeitenden und der kommenden Generationen berücksichtigt.

LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Unsere Mitarbeitenden sind das wertvollste Kapital unseres Unternehmens. Sie sind nicht nur die treibende Kraft hinter unserem täglichen Erfolg, sondern tragen auch maßgeblich zur nachhaltigen Weiterentwicklung und zum langfristigen Wachstum bei. Durch ihr Engagement, ihre Fachkompetenz und ihre Innovationskraft ermöglichen sie es uns, die Herausforderungen des Marktes zu meistern und stets einen Schritt voraus zu sein.

Maßnahmen:

- Messung der Mitarbeiterzufriedenheit durch regelmäßige Feedbackgespräche
- Gesundheitsfördernde Maßnahmen, wie ergonomische Sitzplätze und Schallschutzmaßnahmen
- Ruhezeiten und Rückzugsräume: Für Entspannung und Konzentration in stressigen Phasen
- Teamevents: Förderung der Zusammenarbeit und des sozialen Miteinanders.
- Kollaborative Pausenräume: Bereiche, in denen Mitarbeitende gemeinsam entspannen können.

Ziel:

Unser Ziel ist es, das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden nachhaltig zu fördern, indem wir Maßnahmen zur Förderung der mentalen Gesundheit ausbauen. Dabei legen wir besonderen Wert auf eine gesunde Arbeitsumgebung und stärken durch regelmäßige Feedbackgespräche und Schulungen das Gefühl von Wertschätzung und Mitgestaltung. So schaffen wir ein Arbeitsklima, das körperliche und mentale Gesundheit langfristig unterstützt.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Wir als ABT Mediengruppe haben vielfältige Stakeholder, darunter Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter, Geschäftspartner, Gemeinden, Kommunen, Umweltorganisationen und Behörden. Der Dialog mit diesen Gruppen ist entscheidend, um deren Erwartungen zu verstehen und nachhaltige Initiativen erfolgreich umzusetzen.

Maßnahmen:

- Beteiligung am Kinderfest der Stadt Mannheim
- Zusammenarbeit mit umweltfreundlichen & nachhaltigen Lieferanten
- Die Einbindung der Anspruchsgruppen in sinnvolle & nachhaltige Projekte
- Mitbestimmung des Marketing-Clubs Rhein-Neckar
- Mitbestimmung „Marketingcafé“ der Stadt Mannheim

Ausblick & Ziel:

Die ABT Mediengruppe strebt an, ihre Umweltbelastung kontinuierlich zu reduzieren, etwa durch den Einsatz nachhaltiger Materialien und die Optimierung von Energie- und Ressourceneffizienz. Langfristig sollen transparente Kommunikation und enge Zusammenarbeit mit Stakeholdern dazu beitragen, innovative, umweltfreundliche Drucklösungen zu etablieren und die Nachhaltigkeitsstrategie stetig weiterzuentwickeln. Die Erstellung des Nachhaltigkeitsbericht 2023 und der Umwelterklärung 2023 sorgt weiterhin für Klarheit und Transparenz. Dazu gehört auch, der stetige Ausbau der Social Media Kanäle für die aktivComm GmbH und ABT Print und Medien GmbH.

Umweltbelange

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Als Druckdienstleister tragen wir eine besondere Verantwortung für die Umwelt und die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen. Ein zentraler Bestandteil unserer Produktverantwortung ist der Einkauf von Materialien, die höchsten ökologischen und sozialen Standards entsprechen.

Wir setzen konsequent auf die Verwendung von 99% zertifizierten FSC- (Forest Stewardship Council) und PEFC- (Programme for the Endorsement of Forest Certification) Papieren. Diese Zertifizierungen garantieren, dass das verwendete Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt, in denen sowohl die biologische Vielfalt geschützt als auch die Rechte der Waldarbeiter und lokalen Gemeinschaften gewahrt werden.

Darüber hinaus informieren wir unsere Kunden aktiv über die ökologischen Vorteile zertifizierter Materialien und bieten ihnen die Möglichkeit, bei jedem Druckprojekt auf nachhaltige Alternativen zu produzieren. Damit leisten wir nicht nur einen Beitrag zum Schutz globaler Waldressourcen, sondern fördern auch das Bewusstsein für verantwortungsbewussten Konsum.

Unsere kontinuierlichen Bemühungen in diesem Bereich spiegeln unser Engagement wider, die Auswirkungen unserer Produkte auf die Umwelt zu minimieren und eine nachhaltige Lieferkette sicherzustellen.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Grundsätzlicher Einkauf von FSC-zertifizierten Materialien aus der EU (Papier und Karton)
- Grundsätzlicher Einkauf von PEFC-zertifizierten Materialien aus der EU (Papier und Karton)
- Einkauf von 100% Ökofarben
- Einsatz von Ökostrom über unsere eigene Photovoltaikanlage
- Umfangreiches Qualitätsmanagement, wie zum Beispiel ISO Premium 12647, ISO 9001:2015 und das Premium Umweltmanagementsystem EMAS.
- Verstärkter Kundenbedarf an Recyclingpapieren (100%-FSC-Recycled) ist weiterhin festzustellen
- Zertifizierte Klimaneutrale Produktion via ClimatePartner

Ausblick:

Im Jahr 2023 konzentriert sich die Druckbranche verstärkt auf die Förderung nachhaltiger Produkte und Lieferketten. Die Nachfrage nach umweltfreundlichen Materialien wie FSC- und

PEFC-zertifiziertem Papier sowie CO₂-neutralen Druckverfahren wird weiter zunehmen. Kunden erwarten zunehmend Transparenz und Nachweise über die Herkunft und Nachhaltigkeit von Materialien.

Wir setzen uns aktiv dafür ein, den Anteil an nachhaltig zertifizierten Materialien weiter zu steigern. Gleichzeitig reduzieren wir den CO₂-Fußabdruck pro Druckauftrag durch energieeffiziente Produktionsprozesse, wenn möglich über regionale Papiere und Recyclingpapiere. Daran wird im Jahr 2023 verstärkt gearbeitet.

Durch gezielte Kundenkommunikation sowie interne und externe Schulungen stärken wir das Bewusstsein für ökologische Verantwortung und entwickeln innovative Produkte und Prozesse, die sowohl die Umwelt schonen und wir so weiterhin wettbewerbsfähig bleiben.

(Ziel ist es, eine Vorreiterrolle in der Branche einzunehmen und gemeinsam mit unseren Partnern den nachhaltigen Wandel voranzutreiben.)

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Der Unternehmenserfolg hat für uns oberste Priorität, da er die Grundlage für die langfristige Sicherung der Arbeitsplätze unserer Mitarbeitenden bildet. Als familiengeführtes Unternehmen sind wir unabhängig von externen Stakeholdern und legen großen Wert darauf, unsere Entscheidungen gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden zu treffen. Diese enge Zusammenarbeit und das persönliche Verhältnis zu unserem Team fördern nicht nur Vertrauen und Transparenz, sondern tragen auch zu einer starken Unternehmenskultur bei. Unser Ziel ist es, wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung zu verbinden und so eine nachhaltige Basis für die Zukunft zu schaffen.

Maßnahmen:

- Arbeitsplätze langfristig sichern, auch durch innovative Produkte & Produktionsverfahren evtl. Zusammenarbeit mit Forschungsinstitutionen oder Start-ups, um neue Technologien schneller zu integrieren
- Weiterhin neue Arbeits,- und Ausbildungsplätze schaffen

Attraktivität als Dienstleister und Lieferant steigern:

- Wir möchten durch unser aktives Handeln unsere Kunden und Stakeholder informieren und dabei unterstützen, so dass das Bewusstsein der Nachhaltigkeit verstärkt wird.
- Digitalisierung fördern: Einführung digitaler Arbeitsprozesse, um Effizienz zu steigern und Papier- sowie Energieverbrauch zu reduzieren.
- Mitarbeiterbindung stärken: Entwicklung von Anreizsystemen wie Bonussystemen oder Karrieremöglichkeiten innerhalb des Unternehmens und Aufbau eines Mentoring-Programms für neue Mitarbeitende.
- Regionale Kooperationen und Lieferketten: Stärkung lokaler Partnerschaften und Lieferketten, um Transportwege zu reduzieren und regionale Wirtschaftskreisläufe zu fördern.
- Entwicklung innovativer Geschäftsfelder
- Kunden und Stakeholder über Nachhaltigkeit informieren und Bewusstsein fördern. Eine proaktive Informationsstrategie kann langfristig die Kundenbindung stärken und Workshops oder Webinare für Kunden zur nachhaltigen Beschaffung und Produktion anbieten.

Ziel:

Im Jahr 2023 möchten wir unseren Unternehmenserfolg und die Arbeitsplatzsicherung weiter vorantreiben, indem wir verstärkt auf innovative Produkte und Produktionsverfahren setzen. Gleichzeitig möchten wir unsere Attraktivität als nachhaltiger Dienstleister durch transpa-

rente Kommunikation und weiteren Nachhaltigkeitszertifizierungen steigern. Darüber hinaus wollen wir unsere Kunden und Stakeholder durch gezielte Informationskampagnen und noch mehr Schulungsangebote dazu bringen, gemeinsam mit uns einen aktiven Beitrag zur Förderung der Nachhaltigkeit zu leisten.

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Zielsetzung

Förderung von Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeitsstrategie in Baden-Württemberg stehen.

Maßnahmen

- Nachhaltige Papiersorten: Verwendung von Recyclingpapier oder Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft (z. B. FSC- oder PEFC-zertifiziert).
- Biobasierte Farben und Lacke: Entwicklung oder Einsatz von Farben und Lacken auf pflanzlicher Basis, die umweltfreundlicher sind als konventionelle chemische Alternativen.
- Verpackungsmaterialien: Innovationen in wiederverwertbaren oder biologisch abbaubaren Verpackungen.
- Ressourcenschonende Technologien: Investition in die neuesten Digitaldruckmaschinen
- Kreislaufwirtschaft: Entwicklung geschlossener Produktionssysteme, in denen Abfälle als Ressourcen wiederverwendet werden.
- Umweltfreundliche Beratungsservices: Beratung von Kunden bei der Auswahl nachhaltiger Drucklösungen.
- Transparente Lieferketten: Sicherstellen, dass alle eingesetzten Materialien aus verantwortungsvollen Quellen stammen.

Entwicklungen

Unsere Produkte und Dienstleistungen im Bereich nachhaltiger Innovationen stehen niemals still und werden kontinuierlich weiterentwickelt, um den Anschluss am Markt nicht zu verlieren. Besonders im Bereich der Digitalisierung wissen wir heute noch nicht, was morgen passiert, aber wir bleiben stets agil und innovationsgetrieben. Wir verstehen nicht nur die Theorie, sondern auch die Praxis, und die professionelle Umsetzung sowie die daraus resultierenden Ergebnisse zeigen, dass wir mit der Digitalisierung gehen, ohne die Qualität unserer Druckprodukte zu vernachlässigen. Unsere Druckprodukte sind nun durch individuelle Templates in unser Online-Marketing-Portal integriert, wodurch kleine und mittlere Unternehmen die Möglichkeit haben, Merchandising-Produkte und individuelle Drucksachen nach ihren Bedürfnissen zu gestalten und unter Berücksichtigung ihres Corporate Designs zu bestellen. Diese innovative Lösung ermöglicht eine noch einfachere, schnellere und umweltfreundlichere Bestellung. In den kommenden drei Jahren liegt unser Fokus auf der Weiterentwicklung innovativer Prozesslösungen, die nicht nur Ressourcen schonen, sondern auch CO₂-Emissionen reduzieren. Wir streben an, unseren Kunden dabei zu helfen, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und gleichzeitig neue Geschäftsmöglichkeiten zu schaffen. Durch diese Entwicklungen werden wir nicht nur als Dienstleister und Lieferant noch attraktiver, sondern gewinnen auch neue Kunden, die zunehmend auf nachhaltige und digitale Lösungen setzen.

Ausblick

In den kommenden Jahren werden wir unsere Innovationskraft weiterhin darauf ausrichten, digitale und nachhaltige Lösungen noch enger miteinander zu verknüpfen. Dabei setzen wir auf kontinuierliche Weiterentwicklung und reagieren flexibel auf neue Technologien und Marktentwicklungen, um unseren Kunden stets zukunftsfähige und ressourcenschonende Produkte und Dienstleistungen anzubieten.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Bereits die letzten Investitionsentscheidungen wurden konsequent unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und Ressourceneinsparung getroffen, um sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Ziele zu erreichen. Wir haben gezielt in energieeffiziente Maschinen und Technologien investiert, die den Materialverbrauch reduzieren und CO₂-Emissionen minimieren.

Ziel: Auch bei den anstehenden Investitionen werden wir diese Prinzipien berücksichtigen und weiterhin verstärkt in innovative, ressourcenschonende Lösungen investieren. So stellen wir sicher, dass jede Finanzentscheidung nicht nur die Wirtschaftlichkeit unseres Unternehmens sichert, sondern auch einen positiven Beitrag zu unserer nachhaltigen Unternehmensentwicklung leistet.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Wir haben uns stets und werden uns auch zukünftig niemals an Korruption beteiligen. Unsere integren Geschäftspraktiken werden durch ein strikt geführtes ERP-System und monatliches Controlling unterstützt, das eine lückenlose Nachvollziehbarkeit aller finanziellen Transaktionen gewährleistet. Um Korruption und Interessenkonflikte aktiv zu verhindern, setzen wir auf ein klar definiertes Mehr-Augen-Prinzip, das Entscheidungsprozesse transparent macht und Manipulationen ausschließt. Darüber hinaus stellen wir durch Schulungen sicher, dass alle Mitarbeitenden sich der Bedeutung von ethischem Verhalten und der Vermeidung von Korruption bewusst sind. Unser Ziel ist es, die höchsten Standards an Integrität und Transparenz zu wahren und dies in allen Geschäftsbeziehungen zu kommunizieren.

Maßnahmen:

Korruptionsprävention: Implementierung eines jährlichen Schulungsprogramms zu ethischen Geschäftspraktiken und Korruptionsprävention.

Mehr-Augen-Prinzip und Transparenz: Stärkere Förderung der internen Kontrollmechanismen und regelmäßige interne Audits zur Sicherstellung von Compliance.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Als mittelständisches und familiengeführtes Unternehmen in der Metropolregion Rhein-Neckar und im Bundesland Baden-Württemberg sehen wir uns in besonderer Weise verpflichtet, die lokale Wirtschaft zu unterstützen und zu stärken. Durch die enge Zusammenarbeit mit regionalen Lieferanten und Dienstleistern sowie die Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort tragen wir aktiv zur Wertschöpfung in unserer Region bei.

Maßnahmen:

- Kooperation mit regionalen Lieferanten: Fokus auf die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Dienstleistern aus der Region zur Förderung der lokalen Wirtschaft.
- Schaffung von Ausbildungsplätzen: Förderung von Ausbildungsplätzen und Praktika für junge Menschen aus der Region, um die Fachkräfte von morgen zu sichern.
- Engagement in regionalen Netzwerken: Teilnahme an regionalen Wirtschaftsinitiativen und Netzwerken, um den Austausch und die Zusammenarbeit zu fördern. Netzwerke wie der Marketingclub Rhein-Neckar und der Wirtschaftsjuvenen haben für und einen hohen Stellenwert, genauso wichtig sind die Workshops der Klima-Win.

Ziel:

Unser Ziel ist es, die Wertschöpfung in der Region und in Baden-Württemberg zu halten und weiter auszubauen, um so einen nachhaltigen Mehrwert für unsere Gemeinschaft und die lokale Wirtschaft zu schaffen. Wir verstehen uns als Teil eines starken Netzwerks, das sowohl unseren eigenen Erfolg als auch den Erfolg unserer Region fördert.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Umdenken beginnt bei uns im Unternehmen selbst. Wir fördern eine Kultur, in der jede/r Mitarbeitende Verantwortung übernimmt – sei es in der Produktion, bei Investitionsentscheidungen oder in der Kommunikation mit Kunden. Dies bedeutet, dass Nachhaltigkeit nicht nur von der Führungsebene, sondern in allen Bereichen aktiv vorangetrieben wird. Wir setzen Anreize für innovative Ideen zur Ressourcenschonung und zur Verbesserung von Prozessen, indem wir Mitarbeitende in den Innovationsprozess einbeziehen und ihnen Freiraum für ihre Ideen geben.

Maßnahmen:

- Innovations-Workshops und Brainstorming-Sessions mit dem Ziel Förderung kreativer Lösungen zur Ressourcenschonung und Effizienzsteigerung durch den Austausch von Ideen. Das sind monatliche Workshops, bei denen Mitarbeitende Ideen für neue nachhaltige Produkte, Prozesse oder Arbeitsweisen einbringen können. Die besten Ideen könnten weiterverfolgt und umgesetzt werden.
- Nachhaltige Einkaufsrichtlinien zur Förderung und der Verwendung umweltfreundlicher Materialien und Produkte. Die daraus abgeleitete Maßnahme heißt Einführung „grüner Einkaufsrichtlinien“, die sicherstellt, dass alle Büro- und Produktionsmaterialien, die das Unternehmen erwirbt, den nachhaltigen Standards entsprechen.
- Beteiligung an lokalen Umweltprojekten mit dem Ziel: Engagiertes Handeln in der Region zur Förderung des Umweltbewusstseins. Wir wollen Anreize für Mitarbeitende setzen, die sich in lokalen Umweltprojekten oder Initiativen engagieren.

Ausblick:

In den kommenden Jahren werden wir weiterhin aktiv Anreize schaffen, um das Umdenken in unserer Unternehmenskultur voranzutreiben. Durch die Einführung von Umwelt- und Innovationspreisen, kreativen Workshops und zielgerichteten Schulungen fördern wir das Engagement unserer Mitarbeitenden, verantwortungsbewusste Lösungen zu entwickeln. So tragen wir langfristig zu einer ressourcenschonenderen und zukunftsfähigen Unternehmensentwicklung bei.



7. Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Andreas Mücke

andreas.muecke@abt-medien.de



Impressum

Herausgegeben am 01.03.2022 von

ABT Mediengruppe mit den Firmen:

ABT Print und Medien GmbH

aktivComm GmbH

Bruchsaler Straße 5, 69469 Weinheim

Telefon: +49 6201 1890-0

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



ABT Mediengruppe

Bruchsaler Straße 5
69469 Weinheim

Telefon +49 6201 1890-0
Fax +49 6201 1890-90
info@abt-medien.de
www.abt-medien.de

